

Bundesweites Netzwerktreffen

Wie weiter nach der Tarifrunde 2008?



24. Mai in Kassel

Universität Kassel, Arnold-Bode Str. 8, Raum 113/11
Nähe Holländischer Platz
Beginn 10:30, Ende 17:30

Alle interessierten KollegInnen, auch die nicht in ver.di organisiert sind, sind herzlich willkommen.

Netzwerk
für eine kämpferische und demokratische



Tagesordnung für das bundesweite Netzwerktreffen am 24. Mai:

10.30 bis 11.00 Uhr

Rechenschaftsbericht des Sprecherrats und Bilanz unserer Arbeit seit dem letzten bundesweiten Treffen

11.00 13.00 Uhr

Bilanz der Tarifrunde Öffentlicher Dienst und weitere Perspektiven
Die Tarifrunde im öffentlichen Dienst und das Überschneiden vieler Tarifrunden hat gezeigt, welches Machtpotenzial Gewerkschaften eigentlich haben. Die Kampfbereitschaft war da, um einen Streik für die volle Durchsetzung der Forderungen zu führen. Doch anstatt es für einen Vollstreik im öffentlichen Dienst und für einen gemeinsamen branchenübergreifenden Streik zu nutzen, hat die ver.di-Führung auf die Bremse getreten. Die Spaltung der Beschäftigten im Öffentlichen Dienst wurde weiter fortgesetzt. Mit der Einführung der 39-Stunden-Woche in den übrigen Bundesländern wurde erneut die unbezahlte Verlängerung der Arbeitszeit zugestanden. Das geht in die völlig falsche Richtung und wird von den Arbeitgebern als Signal für alle anderen Branchen verstanden.

Für die Zukunft stellen sich weitere wichtige Fragen: Was bedeutet die derzeitige Krise der Finanzmärkte, der Wirtschaftsabschwung und die Krise des kapitalistischen Systems insgesamt für die Beschäftigten? Welche Schlussfolgerungen ziehen wir daraus und welche Aufgaben leiten sich daraus ab? Wie können wir den Aufbau einer kämpferischen Opposition forcieren?

13.00 14.00 Uhr

Mittagspause

14.00 15.30 Uhr Arbeitskreise

Krankenhäuser

Verkehrsbetrieben

Telekom/Post

Landesbeschäftigte/sonstiger öffentlicher Dienst

Hier ist Gelegenheit die Situation einzelner Branchen und betriebliche Alltagsfragen konkret zu diskutieren und gemeinsam über ein Branchenprogramm, konkrete betriebliche Beispiel Ansätze für die Arbeit in Betrieben und Branchen zu entwickeln, um Kollegen zu aktivieren, betriebliche Gruppen aufzubauen. So können Ansätze entstehen für eine kämpferische Alternative von unten aufgebaut werden.

15.30 16.00 Uhr

Bericht aus Arbeitskreisen und Zusammenfassung der Ergebnisse

16.00 16.30 Uhr

Erweiterung der Netzwerk-Plattform

16.30 17.30 Uhr

weitere Arbeit des Netzwerks und Neuwahl des Sprecherrats